

# Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Ortsgruppe Langenfeld e.V.

Talstraße 40  
40764 Langenfeld  
Telefon: 02173-149179

## Protokoll

über die Ortsgruppentagung  
der DLRG Langenfeld  
am 19. Mai 2015

Beginn: 20:10 Uhr Ende: 20:50 Uhr  
Teilnehmer siehe Teilnehmerliste

### 1 Begrüßung, Grußworte

Die Vorsitzende Susanne Mey begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder. Ein besonderer Gruß gilt dem stellvertretenden Bürgermeister Dieter Braschoss, dem Vorsitzenden des Sportausschusses Wolfgang Mark, Lars Güßgen vom Schwimmverein Langenfeld, dem stellvertretenden Leiter des DLRG-Bezirks Kreis Mettmann Jan Lohrum und dem ältesten Mitglied Heinz Klosterkamp, der stets den weiten Weg von Hückelhoven nach Langenfeld auf sich nimmt.

Dieter Braschoss entrichtet ein Grußwort, in dem er sich für die geleistete Arbeit der DLRG bedankt und insbesondere seiner Freude über die zahlreiche Anwesenheit junger Mitglieder Ausdruck verleiht. Jan Lohrum schließt sich mit einem kurzen Grußwort an.

### 2 Regularien

#### 2.1 Feststellung von Anwesenheit und Stimmrecht

Es werden 33 Anwesende gezählt, davon 29 stimmberechtigte Mitglieder. Damit ist zugleich die Beschlussfähigkeit gem. § 30 Abs. 1 der Satzung gegeben, wonach mindestens 10 % der stimmberechtigten Mitglieder zugegen sein müssen (die Ortsgruppe hat zu diesem Zeitpunkt 217 stimmberechtigte Mitglieder).

#### 2.2 Bestätigung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung mit Tagesordnung ist allen stimmberechtigten Mitgliedern fristgerecht schriftlich zugegangen. Die nicht stimmberechtigten Mitglieder waren durch Aushang im Hallenbad und durch Publikation im Internet ebenfalls eingeladen. Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.

#### 2.3 Protokoll der letzten OG-Tagung

Das Protokoll der OG-Tagung 2014 ist mit Schreiben vom 16.05.2014 an alle teilnehmenden Mitglieder versandt worden. Es sind keine Einwände innerhalb der gesetzten Frist eingegangen, womit das Protokoll als verabschiedet gilt. Das Protokoll liegt ferner für interessierte Teilnehmer zur Einsicht oder Mitnahme aus.

#### 2.4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche akzeptiert.

### 3 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft (Mitgliedsehrenzeichen)

Die Ehrungen nehmen Dieter Braschoss und Susanne Mey vor.

Geehrt werden 11 Mitglieder für 10jährige ununterbrochene Mitgliedschaft, von denen leider nur zwei anwesend sind. Zwei Mitglieder werde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt (davon nur ein Mitglied anwesend). Darüber hinaus erfolgt je eine Ehrung für 40-, 50 und 65jährige ununterbrochene Mitgliedschaft.

#### **4 Bericht des Vorstands und Aussprache**

Der Bericht lag schriftlich vor. Ergänzend berichten Aniela Honig und Max Lange über ihre Tätigkeit als Jugendschutzbeauftragte der DLRG Langenfeld. Ein Mitglied weist auf die vom Kinderschutzbund angebotenen Fortbildungsseminare hin. Dieter Braschoss lobt ausdrücklich die engagierte und kompetente Arbeit der beiden Jugendschutzbeauftragten.

Dirk Bansemir erläutert die aktuelle Situation, die sich aufgrund des neuen Sicherheitserlasses des Schulministeriums für die Lehrkräfte an den Langenfelder Schulen ergeben hat. Ein Kurs zum Erhalt der sog. „Rettungsfähigkeit“ hat bereits stattgefunden, und ein weiterer Kurs ist für das zweite Halbjahr 2015 vorgesehen.

Astrid Weiand gibt einige mündliche Ergänzungen aus dem Wettkampfbereich. Wie gewohnt haben die Langenfelder Teilnehmer hervorragende Ergebnisse bei den Bezirks- und Landesverbandsmeisterschaften erzielt.

Eine weitere Aussprache zu dem Bericht des Vorstands ist nicht gewünscht.

#### **5 Jahreskassenabschluss 2013**

##### **5.1 Aussprache**

Der Jahreskassenabschluss für das Jahr 2014 lag der Einladung in komprimierter Form bei. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

##### **5.2 Bericht der Revisoren**

Im Namen der Revisoren berichtet Rainer Löhr über die Kassenprüfung, die ohne Beanstandung verlaufen ist, und beantragt die Entlastung des Vorstands.

#### **6 Entlastungen**

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

#### **7 Wirtschaftsplan 2015**

Der Wirtschaftsplan 2016 lag der Einladung bei. Ein Mitglied fragt nach, wie mit dem Einnahmeüberschuss umgegangen werden soll. Er regt an, diese Mittel in die Jugendarbeit zu investieren.

Der Vorstand verweist auf die zahlreichen für die Jugendarbeit getätigten Investitionen und Ausgaben. Wenn geeignete Vorschläge kommen, sind weitere Maßnahmen jederzeit willkommen.

Susanne Mey weist auf die Möglichkeit hin, Einnahmeüberschüsse der Tochterstiftung der DLRG Langenfeld zuzuführen.

Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht, und der Plan wird einstimmig angenommen.

#### **8 Beschlussfassung über vorliegende Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

#### **9 Mitteilungen und Anfragen**

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

#### **10 Verabschiedung**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Vorsitzende die Versammlung, bedankt sich für die rege Beteiligung und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimfahrt.

gez. Susanne Mey  
Vorsitzende

gez. Hans-Jürgen Mey  
Protokoll